

# PFARR LEBEN

---

Berger Pfarrblatt

Advent - Weihnachten 2021

---

## Ein Licht

Ein Licht  
leuchtet auf in der  
Dunkelheit

vertreibt  
Kälte und Angst aus  
unseren Herzen

Ein Licht  
leuchtet auf in der  
Dunkelheit

labt unsere Seelen mit  
Wärme, Hoffnung  
und Verheißung

Ein Licht  
leuchtet auf  
im Stall zu Betlehem

ein Kind ist geboren!





mittendrin

Pfarrgemeinderat

*Wert denken*

Liebe Berger und Bergerinnen!

Die **Pfarrgemeinderatswahl 2022** kommt näher. Wir brauchen Menschen, die an der Gestaltung der Pfarre Berg mitwirken wollen. Wir freuen uns über neue Ideen und engagierte Menschen, damit unsere Gemeinschaft weiterhin lebendig ist.

Die Mitglieder für den Pfarrgemeinderat werden in Berg **erst-mals durch eine** sogenannte „**Urwahl**“ **gewählt**. Wahltermine sind **im Februar 2022**.

Gewählt wird nicht aus einer vorgegebenen Kandidat/inn/enliste, sondern indem **Sie persönlich mehrere Personen für den PGR nennen**, ihnen also Ihre Stimme geben. Wählbar sind alle Personen ab 16 Jahre, die im Pfarrgebiet wohnen oder sich der Pfarre zugehörig fühlen. Diese Gewählten werden dann nach der Wahl gefragt, ob sie die Wahl annehmen. Die Reihenfolge des Anfragens orientiert sich an der Anzahl, die eine Person an Stimmen erhalten hat. Am 20. März 2022 werden die Mitglieder des auf

diese Weise entstandenen Pfarrgemeinderates vorgestellt.

Das heißt, es ist wichtig, dass sich **viele Menschen aus unserer Pfarre an der Wahl beteiligen**.

Das bedeutet schon vorab zu überlegen, welchen Personen ich persönlich meine Stimme geben möchte. Und es bedarf auch eines aufmerksamen Blicks in mein Umfeld und in die Pfarrgemeinde, wer für die nächsten 5 Jahre geeignet wäre, in denen es um Schwerpunktsetzungen und Neugestaltungen im kirchlichen Leben gehen wird. Es ist auch eine Chance, dass neue oder nicht so bekannte Personen in den PGR kommen.

Ende Jänner 2022 erscheint ein Pfarrblatt mit genauen Infos über den Ablauf der Wahl, die Wahlzeiten im Februar und die Briefwahlmöglichkeit.

Reden Sie jetzt schon mit anderen über diese etwas andere PGR Wahl und über mögliche Personen, denen Sie Ihre Stimme geben möchten.

*Petra Gstöttner-Hofer  
Pastoralassistentin in Berg*

## Unser Herr Pfarrer, Georg Atzlesberger, mein Bruder, lebt nicht mehr



Am 15. Juli 2021 ist unser Herr Pfarrer verstorben, und am 21. Juli begleiteten wir ihn zum Priesterfriedhof des Stiftes St. Florian.

Fast 80 Jahre sind wir unseren Lebensweg gemeinsam gegangen, mein Bruder war immer ein Jahr hinter mir. Aber wir haben im selben Jahr 1960 maturiert und waren 1960/61 im Noviziat – er in St. Florian und ich in Vöcklabruck. Im August 1961 legten wir unsere ersten Versprechen im Orden ab, er bei den Augustiner Chorherren, ich bei den Franziskanerinnen.

Dann trennten sich unsere Wege, auch wenn wir beide in OÖ. blieben. Mein Bruder wurde 1966 zum Priester geweiht, bis 1989 war er Kaplan und Pfarrer in Mauthausen. Dann rief ihn Propst Wilhelm Neuwirth ins Stift, wo er die Aufgaben des Wirtschaftsdirektors ausübte. Gleichzeitig übernahm er unsere Pfarre Berg/Krems.

Ich war 30 Jahre Hauptschullehrerin und begann mit 50 Jahren mit der Ausbildung zur Pastoralassistentin. 1994 wollte ich in eine kleine Pfarre gehen, in der kein Priester vor Ort ist. Die Diözese Linz hatte damals für mich keine Pfarre. Es fügte sich aber, dass ich Propst Neuwirth von St. Florian traf. Er war sehr froh, weil ich mich bereit erklärte, nach Berg als Pastoralassistentin zu gehen, um auf diese Weise meinen Bruder in der Pfarre zu unterstützen.

So waren wir wieder beisammen. Er wurde mein Chef, und zwar **ein guter Chef in einer ganz lieben Art**. Jetzt wurde Wirklichkeit, was wir als Kinder oft miteinander spielten: Mein Bruder war der Herr Pfarrer, und ich die Ministrantin. So feierten wir miteinander schon „hl. Messe“.

Und wir waren nun 27 Jahre in Berg beisammen. Wöchentlich wechselten wir uns ab in der Gestaltung der Sonntagsmesse in Form von Liedern, Texten und Predigt. Und er feierte mit uns die Eucharistiefeier.

Als Pfarrer ließ er mich bei den verschiedensten Tätigkeiten in der Pfarre arbeiten. Er war froh, dass ich das übernahm, weil er im Stift viel zu tun hatte. Ich machte es gern. Ich wollte ja in einer Pfarre Hilfe sein, und gerade dort, wo der Pfarrer nicht in der Pfarre wohnen kann. Aber nie hätte ich mir träumen lassen, dass ich in die Pfarre meines Bruders komme.

Am Sonntag gab es zumeist nach der hl. Messe ein Gespräch. Wenn ich Fragen hatte, wurden sie beantwortet, aber ich konnte auch während der Woche zum Telefon greifen. Mein Wunsch wäre, dass alle Menschen so einen Chef auf Augenhöhe haben könnten, wie ich es erlebte.

Eigentlich wusste ich immer, dass der Herr Pfarrer gesundheitlich nicht auf der Höhe ist. Und das hat sich auch in seinem letzten Lebensjahr nicht verbessert. Daher bemühte sich Herr Rupert Kreinecker, Kontakt mit meinem Bruder zu haben, wofür ich ihm herzlich danke. Der Nachruf bei der Begräbnismesse gibt ein gutes Zeugnis für die Sorge um ihn.



Das Bild von der letzten Erstkommunion - heuer in Haid - soll ein dankbares Zeichen sein für die vielen Tätigkeiten, die mein Bruder in unserer Pfarre mehr als 30 Jahre lang durchgeführt hat.

Der rasche Tod unseres Herrn Pfarrers machte nicht nur mich, sondern alle Menschen sehr betroffen. Danke, Georg, du warst für mich ein lieber Bruder und Freund!

**Der Herr möge dich mit Freude  
in sein Reich aufnehmen!**

Deine Schwester Sr. Pauline

### Nachruf - gehalten von Rupert Kreinecker bei der Begräbnismesse in St. Florian

Lieber Herr Pfarrer, lieber Georg!

Auf unsere an dich oft gestellte Frage: „Wie geht es dir, wie kommst du zurecht“ kam meist von dir die Antwort „Fragt’s mi was Leichteres“. Fragt’s mi was Leichteres, das hieß im Grunde, dir ging es oft gar nicht gut. Dir war es zum Teil bewusst und wir merkten es. Schwäche zeigen war nicht deine Art, nicht deinen Mitbrüdern gegenüber, nicht uns gegenüber.

An sich wolltest du nur keine Änderung und dass sie da war, hat dich erschreckt, irritiert und wehgetan.

Georg, wir hätten dir jetzt noch viel zu sagen - ich möchte dir noch sagen, für uns in Berg warst du all die Jahre wichtig. Deine und deiner Schwester Arbeit, eure Seelsorgearbeit war uns wichtig.

Ministranten, Ministrantinnen großer Zahl haben mit Freude bei dir am Altar ihren Dienst verrichtet und sind später ihren Weg weitergegangen, als Lehrlinge, Studierende, Akademiker, Chorleiterin, Organistinnen, Pfleger, Techniker, als Uni-Theologieprofessorin und als Priester, unter ihnen ist alles zu finden und auch die Minis von jetzt haben dich geschätzt und merken erschreckt deinen Heimgang.

Erstkommunion und Firmung war dir immer ein Anliegen. Dir ist es zu verdanken, dass überhaupt in Berg gefirmt wurde. Dies gab es vor deiner Zeit noch nicht. Firmungen in Berg, freudige würdige Feiern, die wir all die Jahre mitfeiern und erleben durften. Zuletzt dann, vor kurzen, Erstkommunion und Firmung, die wir Corona bedingt in der Kirche in Haid feiern mussten, Feiern, die dir dabei echt viel abverlangt haben.

Von den vielen Taufen und Hochzeiten und von der schönen Primiz vor zwei Jahren in Berg mit Vitus will ich jetzt gar nicht reden.

Bewundert haben wir deine Art, wie du all die Jahre, die verschiedensten Bauvorhaben angegangen bist und wie sie vollendet wurden. Kirchturm-, Glockenstuhl-, Orgelrenovierung, Kirche Innen- und Außenanstrich, Pfarrhof-Wohnung und nicht zu vergessen der für uns so **wichtige eigene Pfarrsaal**.

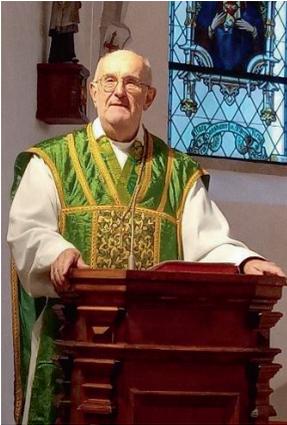
Dies alles wurde geschaffen - mit Bedacht, mit Beihilfen, aber ohne größere Sammlungen und Schulden. Dafür zollen wir dir echt Lob, Dank und Anerkennung. Wichtig war auch deine jahrelange Tätigkeit als **Kurat** der FF Nettingsdorf. Interessant auch deine Art Umgang mit der sogenannten „rauen Männerwelt“, du konntest bestens mit den Feuerwehrmännern, mit den Stammtischrunden nach der Sonntagsmesse. All die Männer werden dich sicher vermissen.

**Lieber Georg**, du warst bei uns sozusagen „daheim“, jetzt hast du ein himmlisches Daheim. Ein Daheim, dass von Jesus Christus gut vorbereitet wurde, wie es im Johannesevangelium steht.

Jetzt brauchst du uns nicht mehr mit „Fragt’s mi was Leichteres“ antworten, wenn wir dich im Stillen fragen, wie es dir geht.

Danke Georg, danke lieber Herr Pfarrer, dass du über 30 Jahre bei uns warst.

Danke, dass du mit uns Freud und Leid geteilt hast. Danke, dass du gerne mit uns gebetet und gefeiert hast.



## Neue Pfarrleitung

Wir begrüßen Propst Johann Holzinger und Kurat Mag. Josef Kramar recht herzlich in unserer Pfarre!



Nach dem Ableben von Pfarrer

Georg Atzlesberger wurde mit September 2021 **Propst Johann Holzinger** zum **Pfarrprovisor** bestellt in Zusammenarbeit mit **Mag. Josef Kramar** als **Kurat**. Beide sind auch in den anderen Pfarrgemeinden in unserem Seelsorgeraum – in Ansfelden, Haid und Pucking – tätig.

Wie bisher ist in Berg das Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat, gemeinsam mit weiteren Ehrenamtlichen und der Pastoralassistentin aktiv dabei, die Aufgaben und das Pfarrleben mitzugestalten.

In Berg gibt es weiterhin jeden Sonn-

und Feiertag einen Gottesdienst, entweder eine Wort-Gottes-Feier oder ca. einmal monatlich eine hl. Messe (Eucharistiefeier).

Die Aufteilung der priesterlichen Dienste wird im Seelsorgeraum besprochen. Es gibt da eine gute Abstimmung und wohlwollende Zusammenarbeit untereinander.

Auf der Homepage, im monatlichen Mail-Newsletter oder im Schaukasten der Pfarre Berg sind die aktuellen Gottesdienste und andere Termine der Pfarre nachzulesen.



**Wir gratulieren Sr. Pauline zu ihrem 60-jährigen Professjubiläum, das sie mit ca. 20 anderen Jubilarinnen am 7. August im Mutterhaus ihres Ordens in Vöcklabruck feierte! Es war eine schöne, würdige und bunte Feier, die die Vielfalt der Franziskanerinnen und ihr Leben und Engagement für den Glauben zum Ausdruck brachte. Dies können wir dank Sr. Pauline auch in Berg seit vielen Jahren spüren und erfahren.**

## Firmung der Pfarre Berg

Heuer fand im Juni die Firmung der Pfarre Berg mit 20 Firmlingen statt, coronabedingt war die Feier in der Kirche in Haid. Auch war die Firmvorbereitung ein wenig anders als sonst. Manche Treffen fanden online statt, bei einigen konnten die Firmlinge aber doch wie gewohnt „real“ in Berg oder im Jugendzentrum „Cheers“ in Nettingsdorf miteinander Gemeinschaft erleben.



Zur Information:

In der Pfarre Berg ist nur mehr alle 2 Jahre eine Firmung und Firmvorbereitung.

Das heißt, **2022** wird es **keine Firmung in Berg** geben, **wieder 2023**.

Es sind in Berg dann 2 Jahrgänge zusammen bei der Firmvorbereitung (die 2022 und 2023 14 Jahre alt sind/werden).

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an **Petra Gstöttner-Hofer** wenden: **0676/8776/3010**.

## Hast du Lust, Ministrant/in zu werden?

Ministranten haben eine wichtige Aufgabe im Gottesdienst. Sie sind ganz vorne dabei, unterstützen die Gottesdienstleitenden und machen aus jedem Gottesdienst eine Feier.

### Ministrant/in sein heißt:

...zusammen helfen	Gemeinschaft
...Neues lernen	Vorbild sein
...Spaß haben	und vieles mehr...

### Wie werde ich Ministrant/in?

Du bist getauft und gehst in die Schule, dann hält dich nichts mehr auf. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, kannst du jeden Sonntag nach dem Gottesdienst in die Sakristei kommen. Oder ruf uns an unter: **0677/6179 96 50 Jessica Weiherer**

### Auf Dein Kommen

freuen wir uns schon jetzt!

*Jessica, Adele, Lena - Ministrantenleiterinnen*



## Jungscharlager 2021

Auch heuer können wir wieder auf eine lustige und erlebnisreiche Woche zurückblicken. Das heurige Lager verbrachten wir auf der Helfenbergerrhütte in Afiesl. Da das Wetter auf unserer Seite stand, konnten wir zum Glück viel Zeit draußen verbringen und die schöne Umgebung genießen.

Das Beisammensitzen und gemeinsame Liedersingen am Lagerfeuer sowie die Spielestadt und die Wimpeljagd sind unverzichtbare Programmpunkte, welche uns in Erinnerung bleiben. Die restliche Woche verbrachten wir mit abenteuerlichen Spielen wie capture the flag, dem Stationenlauf oder the floor is lava, Knicklichtspiel, Kino, der Laternenwanderung, einer Moden-

schau mit anschließendem Parcours, der von Kindern und Leitern grandios gemeistert wurde. Wir verbrachten eine tolle Woche, welche mit dem bunten Abend abschloss, wobei die Kinder uns mit kreativen, lustigen und einfallreichen Aufführungen überraschten.

Wir möchten uns ganz besonders bei unserem Küchenteam bedanken, die uns die ganze Woche mit leckerem Essen versorgt haben. Ein weiterer Dank gilt natürlich den Eltern und Kindern, aber auch allen, die uns heuer finanziell unterstützt haben, um ein Jungscharlager zu veranstalten.

Ein großes Jungschar BRAVO an euch!



*Mit Vitus Glira, der auch Diözesanjugendseelsorger ist, wurde gemeinsam die hl. Messe gefeiert.*

## Fahrzeugsegnung und Schlossbergmesse



Die **Fahrzeugsegnung** am 25. Juli bei der Feuerwehr Nettingsdorf mit Patin Iris Pail, die die Feier auch vorbereitete, und der Zelebrantin Elisabeth Knapp-Leonhartsberger war ein ganz besonderes Fest.

Ein Höhepunkt im Pfarrjahr ist auch immer der **Gottesdienst am Schlossberg**. Vorbereitet wurde er von Beatrix Griesmeier. Für Gitarrenbegleitung sorgten Michaela Helletzgruber und Bernhard Schützhofer.



## Besuch im Stift und Erntedankfest



Das KBW organisierte einen **Ausflug** von Pfarrmitgliedern ins Stift St. Florian, wo die Augustiner Chorherrn heuer ihr 950-Jahr-Jubiläum feiern. Den Besuchern boten sich interessante Einblicke in die Geschichte und das Leben der Mönche. Teil der Führung war auch das Sommerrefektorium.

Das **Erntedankfest**, zelebriert von Petra Gstöttner-Hofer, Elisabeth Knapp-Leonhartsberger und Rupert Kreinecker, war eine gelungene Feier. Mit dabei war auch die Goldhaubengruppe. Die Erntekrone wurde von der Landjugend Ansfelden gebunden.



Die Coronakrise ist für die **Sternsingeraktion** auch heuer wieder eine Herausforderung. Es ist aber gerade jetzt wichtig, die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das Jahr 2022 zu den Menschen im Land zu bringen, als Zeichen der Hoffnung und Zuversicht. Und die Spenden für notleidende Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika sind nötiger denn je. Durch die Coronapandemie ist die Armut in vielen Teilen der Welt stark angestiegen. Infos zur Sternsingeraktion 2022 finden Sie auf [www.sternsingen.at](http://www.sternsingen.at). Dort ist auch der Sternsingerfilm: „Zeit für Heldinnen und Helden“ zu sehen.

Der **Besuch der Sternsinger** ist auch in unserem Pfarrgebiet für viele Menschen ein fester Bestandteil der weihnachtlichen Zeit. Wir wollen daher auch heuer wieder alle Haushalte besuchen – aber nur, wenn Sie sich **vorher angemeldet** haben und einen Besuch der Sternsinger wünschen.

Für die Anmeldung haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

- mit SMS oder WhatsApp – Nachricht **nur schriftlich** an Karl Greul, 0650/5461428
- mit E-Mail: [pfarre.berg@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.berg@dioezese-linz.at)
- auf dem Anrufbeantworter im Pfarrbüro, 07229/88964

unbedingt mit Angabe von Name und Adresse. Wenn Sie eine Telefonnummer hinterlassen, verständigen wir Sie über Tag und Tageszeit, wann wir zu Ihnen kommen.

**Wir sind am 30. Dezember sowie am 3. und 4. Jänner unterwegs!**

**Wenn du beim Sternsingen mitmachen willst**, melde dich bitte bei Petra Platzer (0699/12468426). Die Gruppen werden dann über WhatsApp gebildet, sodass wir die Proben in Kleingruppen durchführen können.



## Buchpräsentation

mit Hermann Knapp

„Kein Weihnachten ohne Würstel“!

**Mittwoch, 22. Dezember 2021,**  
um 19 Uhr, im Pfarrsaal.

Musik: Isaac Knapp, Jana Hehenberger  
Das KBW lädt herzlich dazu ein.



## Das Sakrament der Taufe empfangen in diesem Jahr:

- 21.03. Iva Wimhofer, Nettingsdorf
- 02.05. Valentin Lernbeiss, Rapperswinkel
- 09.05. Mara Beutl, Kremsdorf
- 06.06. Noah Kampl, Kremsdorf
- 12.06. Laura Anzinger, Ansfelden
- 13.06. Paul Raab, Haid
- 18.07. Matteo Marchgraber, Nettingsdorf
- 15.08. Anna Bauernberger, Kremsdorf
- 22.08. Florian Riedl, St. Marien

„Du bist  
ein Segen  
durch  
dein Dasein!“

Weitere 5 Kinder wurden in unserer Kirche getauft.

## Wir gratulieren den Brautpaaren:



- 04.06. Antonela Peric – Vedran Matekalo, Hörsching
- 22.07. Lisa Hepflinger – Florian Piesl, Linz
- 30.07. Simone Korver – Christoph Keil, Oftering
- 21.08. Verena Schickermüller – Florian Hiesböck, Arbing
- 04.09. Barbara Kuppinger – Andreas Ehrentraut, Pucking
- 17.09. Julia Girardi – Maximilian Kreidl, Linz
- 25.09. Lisa Schaufler – Martin Dachs-Wiesinger, Pucking
- 09.10. Tamara Janak – Markus Sigl, St. Valentin
- 25.10. Christina Kochs – Christoph Auberger, Traun

Weitere 10 Paare haben sich in Berg das Ja-Wort gegeben.

### Wir beten für die Verstorbenen:

- 20.11. Engelbert Moser, Pucking
- 22.11. Willibald Scheiber, Berg, zul. Altenheim Leonding
- 26.11. Annemarie Schmirl, Kremsdorf
- 02.12. Margarethe Milla, Berg, zul. Altenheim Haid
- 13.12. Elfriede Minichberger, Kremsdorf, zul. Altenheim Haid
- 16.12. Maria Greul, Moos
- 09.01. Stefanie Kreindl, Pucking
- 18.01. Rosa Wiesmayr, Pucking  
Anna Traunmüller, Kremsdorf
- 31.01. Theresia Gumboltsberger, Kremsdorf
- 05.02. Kurt Reichhard, Nettingsdorf
- 04.03. Franz Auer, Berg
- 23.03. Karl Samer, Nettingsdorf
- 25.03. Sarah Pühringer, Moos
- 16.05. Robert Prohaska, Kremsdorf
- 21.05. Ernst Zacharias, Nettingsdorf
- 23.06. Anna Danner, Ziehberg
- 15.07. Pfarrer Georg Atzlesberger
- 31.08. Peter Sebastian Schubkegel, Nettingsdorf
- 30.09. Maria Plass, Pucking, zul. Altenheim Traun
- 08.10. Franz Krebicek, Oftering, zul. Altenheim Haid
- 19.10. Johann Topf, Moos
- 07.11. Josef Prummer, Moos

„Ich weiß, dass  
mein Erlöser  
lebt, der mich  
erweckt am  
Jüngsten Tag.“  
(Hiob 19,25)

### Solidarität mit Notleidenden

In der Pfarre Berg wurden von November 2020 bis Oktober 2021 folgende Sammlungen für Hilfsbedürftige durchgeführt:

Elisabethsammlung	545,00	Christopherus	660,00
Sei so frei	670,00	Katastrophenfonds	240,00
Sternsinger	5.413,62	Weltmission	475,00
Familienfasttag	601,54	Diverses	<u>400,00</u>
Caritas-Aprilsammlung	321,50	<b>Spenden gesamt</b>	<b>9.326,26</b>

Wir haben damit zur Linderung der großen Not in der Welt beigetragen.

**Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!**



## Frauenpilgertag

Am 16. Oktober pilgerten in ganz Oberösterreich an 22 verschiedenen Orten viele KFB-Frauen. Fünf Frauen aus Berg waren mit weiteren 80 Pilgerinnen in Raab unterwegs.

Auf Wald- und Wiesenwegen, entlang dem Raab-Fluss führte der Rundweg. Er begann bei der Wallfahrtskirche Maria Bründl und endete nach drei Stunden bei der Pfarrkirche Raab. Kurze Unterbrechungen mit gemeinsamem Singen, Beten und Innehalten begleiteten die 7 km lange Strecke.

Im Anschluss genossen wir noch eine interessante Führung durch die Kellerkröppe und stärkten uns dann im Café Maxima, wo wir den Nachmittag gemütlich ausklingen ließen.



## Termine der Katholischen Frauenbewegung



- 24. 11. 19.00 Uhr **Dekanatsimpulstreffen** in Ansfelden
- 7. 12. 19.00 Uhr **Handarbeitsrunde** im Pfarrsaal – Herzpolster fürs Kepler Universitätsklinikum werden hergestellt
- 15. 12. 19.00 Uhr **Adventfeier** für die KFB-Mitglieder im Pfarrsaal
- 28. 1. 14.00 Uhr **Kerzen verzieren** im Pfarrsaal für Maria Lichtmess

**Pfarrgottesdienst:** jeden Sonn- und Feiertag um 9.00 Uhr

**Kanzleistunden:** Di. und Do. 8.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Die Kirche ist tagsüber täglich geöffnet.

Für die nachfolgenden Termine gelten die jeweils aktuellen Corona-Maßnahmen, daher sind Änderungen vorbehalten. Für den Gottesdienstbesuch ist das Tragen einer FFP2-Maske erforderlich.

## Termine Dezember 2021

So. 28.11. 09.00 Uhr: **1. Adventsonntag** – Wort-Gottes-Feier mit  
**Adventkranzsegnung**

So. 05.12. 09.00 Uhr: **2. Adventsonntag** – Wort-Gottes-Feier mit Bußfeier

Mi. 08.12. 09.00 Uhr: **Maria Empfängnis** – hl. Messe mit BergWerk

So. 12.12. 09.00 Uhr: **3. Adventsonntag** – Wort-Gottes-Feier mit  
Sammlung „Sei so frei“

17.00 Uhr: **Fackelwanderung** von Berg nach Ritzlhof und zurück

Mo. 13.12. 14.30 Uhr: **Seniorenrunde** mit Adventfeier

Mi. 15.12. 19.00 Uhr: **Adventfeier für alle Interessierten**  
im Pfarrsaal, Gestaltung: Pfarrgemeinderat

So. 19.12. 09.00 Uhr: **4. Adventsonntag** – Wort-Gottes-Feier

18.00 Uhr: **Kirchenkonzert** der Werksmusik Nettingsdorf

Mi. 22.12. 19.00 Uhr: **Buchpräsentation** im Pfarrsaal (siehe Seite 11)

### Fr. 24.12. Hl. Abend

13.00 bis 17.00 Uhr: **Stationen-Rundweg** - nicht nur für Kinder - mit Start und Ziel bei der Kirche. Der 30-minütige Rundweg kann individuell begangen werden und endet mit einem besinnlichen Abschluss bei der Krippe in der Kirche. Für das Friedenslicht bitte Laterne mitnehmen!

22.00 Uhr: **Christmette:** Wort-Gottes-Feier – anschl. Turmblasen

### Sa. 25.12. Christtag

09.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier



### So. 26.12. Stefanitag

09.00 Uhr: hl. Messe



### Fr. 31.12. Silvester

16.00 Uhr: **Dankandacht zum Jahresschluss mit Fotorückblick**

## Termine 1. Jänner – 6. Februar 2022

Sa. 01.01. 09.00 Uhr: Hochfest der Gottesmutter Maria – hl. Messe

30.12., 3.1. und 4.1. Die **Sternsinger** kommen und bitten um Ihre Spende. Heuer bitte **unbedingt dafür anmelden!** Näheres dazu auf Seite 11!

Do. 06.01. 09.00 Uhr: **Dreikönigstag** – Wort-Gottes-Feier mit Einzug der **Sternsinger** – das **BergWerk** singt die „Missa Sancti Jacobi“ von Stefan Trenner

Mo. 10.01. 14.30 Uhr: **Seniorenrunde** zum Thema „Geschichten hören und verstehen“

So. 06.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst zum Fest **Maria Lichtmess** mit Kerzenverkauf und Kerzenweihe  
anschl. **Faschingsfrühschoppen** im Pfarrsaal  
**1. PGR-Wahltermin!**

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist am 14. Dezember 2021

### In eigener Sache...

Das Berger Pfarrblatt will umfassend über die Geschehnisse in der Pfarre informieren. Ein Team von Ehrenamtlichen bemüht sich, alle Informationen zusammenzutragen und drei- bis viermal im Jahr in ansprechender Form der Pfarrgemeinde zu präsentieren.

Der Druck des Pfarrblattes kostet aber auch Geld. Freiwillige Spenden sind daher immer willkommen. Wir bitten Sie herzlich um Ihren Beitrag – entweder durch Überweisung auf das **Pfarrkonto AT36 2032 0171 0030 7533** oder **persönliche Abgabe** im Pfarrbüro. Vielen Dank!



Frohe Weihnachten und Gottes Segen  
im neuen Jahr wünschen wir von Herzen  
allen Pfarrangehörigen

Propst Johann Holzinger, Kurat Josef Kramar,  
Pastoralassistentin Petra Gstöttner-Hofer,  
Seelsorgeteam und Pfarrgemeinderat Berg

